

Der Bürgermeister

Hilden, den 20.11.2009

AZ.: III/41-Mo



Hilden

WP 09-14 SV 41/008

Mitteilungsvorlage

öffentlich

**Fabry-Jahr 2010
- Sachstandsbericht -**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Bemerkungen
Ausschuss für Kultur und Heimatpflege	10.12.2009	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur und Heimatpflege nimmt den Sachstands-bericht zum Fabry-Jahr 2010 zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:	ja		
Produktnummer	040701	Bezeichnung:	Museumsarbeit
Investitions-Nr.:			
Mittel stehen zur Verfügung:	ja		
Haushaltsjahr:	2008-2010		

Der Mehrbedarf besteht für folgendes Produkt:

Kostenstelle	Kostenträger	Konto	Betrag €	Sichtvermerk Kämmerer
4170000020	0407019010			Gez. Klausgrete

Die Deckung ist durch folgendes Produkt gewährleistet:

Kostenstelle	Kostenträger	Konto	Betrag €
	0407019010		

Finanzierung:	Insgesamt beträgt das Volumen in den Jahren 2008 bis 2010 = 190.000,- €. Hiervon wird ein Anteil von 100.000,- € von der Sport- und Kulturstiftung getragen. Weiterhin sind Sponsorengelder in Höhe von 30.000,- € eingeplant.
----------------------	--

Vorbemerkungen

Über das ganze Jahr verteilt werden über einhundert Veranstaltungen und Projekte Hilden zur „Fabry-Stadt“ machen.

Mit Wilhelm Fabry, dem Begründer der modernen Chirurgie in Deutschland und berühmtesten Sohn der Stadt, verfügt Hilden über ein Alleinstellungsmerkmal, das noch stärker als bisher kommuniziert werden soll.

Hauptanliegen ist es, Wilhelm Fabry mit seinen vielen Talenten und Facetten als Wundarzt, Entdecker und Forscher, als religiöser Mensch - er war reformierter Christ - und als Mensch in seiner Zeit, im ausgehenden 16. Jahrhundert und im Dreißigjährigen Krieg, zu zeigen.

Wilhelm Fabry war nicht nur der Chirurg, als der er europaweit bekannt wurde. Seine Schriften sind auch Zeugnisse eines universell denkenden Menschen und propagierten eine gesunde Lebensweise, im heutigen Sinne Ratschläge zur Gesundheitsvorsorge.

Ein attraktives und vielseitiges Programm wird unterschiedliche Zielgruppen ansprechen. Mit Konzerten, Lesungen, Theateraufführungen, Ausstellungen, Vorträgen, Aktionen für Kinder und Jugendliche wird das Fabry-Jahr weit über die Stadt Hilden hinauswirken.

Mit dem ausführlichen Sachstandsbericht am 28. Mai 2009 wurden Ziele und Intentionen des Fabry-Jahres, der Planungsstand der Projekte, die Programmstruktur und Programminhalte sowie die Finanzierung erläutert.

Seit der letzten Sitzung des Kulturausschusses wurde die Planung und Organisation der Öffentlichkeitsarbeit intensiviert, die Sponsoren-Akquisition forciert, Veranstaltungsprojekte weiter vorangetrieben und konkretisiert im ständigen Austausch mit den Ansprechpartnern der jeweiligen Projekte. Bis auf wenige Details steht das komplette Jahresprogramm.

Öffentlichkeitsarbeit

Nur durch einen umfangreichen, zielgruppenorientierten und langfristigen Einsatz verschiedener Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit (Medieneinsatz, Werbung mit verschiedenen Werbemitteln und Internet-Auftritt) kann das Fabry-Jahr erfolgreich kommuniziert werden und nachhaltig die Marke Wilhelm Fabry in großen Teilen der Hildener Bevölkerung etabliert werden und einen Beitrag zur Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt leisten.

Beginn der intensiven Öffentlichkeitsarbeit war der 449. Geburtstag von Wilhelm Fabry am 25. Juni 2009.

Zur gleichzeitigen Eröffnung des „Hildener Sommers“ wurde ein so genannter Fabry-Steckbrief: „Wer war Fabry?“ mit Basisinformationen zu Fabry und einer „Einladung“ zum Fabry-Jahr in hoher Auflage hergestellt und mit persönlicher Ansprache von Dr. Wolfgang Antweiler (Projektleiter) und Bernd Morgner (Projektkoordinator) den zahlreichen Besuchern auf dem Markt überreicht.

Am Abend wurde der 449. Geburtstag von Wilhelm Fabry mit einem Festkonzert in der Reformationskirche begangen. Das Orgelkonzert mit Prof. Martin Schmeding aus Freiburg wurde als Einstimmung auf das Fabry-Jahr 2010 genutzt.

Das Konzertprogramm umfasste Kompositionen des 16. Jahrhunderts - der Zeit Wilhelm Fabrys.

Medieneinsatz

Über den Einsatz von Printmedien, Fernsehsendern, Rundfunksendern, Presseagenturen und ausgesuchten Journalisten sowie von Pressekonferenzen wird eine lokale und regionale, dem Fabry-Jahr gebührende, möglichst dauerhafte Medienpräsenz für 2010 angestrebt.

Mit der Rheinischen Post wurde vereinbart, in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Hilden eine Serie zu Leben und Wirken von Wilhelm Fabry zu veröffentlichen. Vom 25. Juni 2009 bis zum 19.

November sind elf Folgen erschienen. Eine Zusammenfassung in Form einer Broschüre ist von der Rheinischen Post vorgesehen.

Auch die Westdeutsche Zeitung begleitet das Fabry-Jahr mit einer mehrteiligen Reihe zu den Themen Chirurgie, Fabrys Religiosität, Fabry als Mensch in seiner Zeit und als Gesundheitsratgeber. Auftakt war am 17. September die Veröffentlichung eines fiktiven Gesprächs zwischen Wilhelm Fabry und Dr. Hans Bayer-Helms, Chefarzt des St. Josefs Krankenhaus Hilden.

Zur Einführung und Vorstellung des Fabry-Jahres fand am 3. November 2009 eine große Pressekonferenz für lokale und überregionale Medienvertreter im Bürgerhaus statt. Die Reaktion mit jeweils einem Beitrag war noch am Abend des gleichen Tages die Berichterstattung im WDR-Fernsehen in der Sendung „Lokalzeit Düsseldorf“ und in den Nachrichten von center tv Düsseldorf zu vernehmen. Radio Neandertal sendete eine Interviewzusammenfassung. In den Hörfunknachrichten auf WDR2/Studio Wuppertal wurde ebenfalls über das Fabry-Jahr berichtet. Die lokale Presse und Online-Medien wie „derwesten“ der WAZ-Gruppe und „rp-online“ (Rheinische Post) reagierten mit einer umfangreichen Berichterstattung. Multiplikatorwirkung ist von der Presseagentur ddp zu erwarten, die eine landesweite Meldung verbreitet hat.

Die zuständigen Redaktionen des Deutschlandfunks zur Sendung „Kalenderblatt“ und der WDR-Hörfunkreihe "Stichtag/ZeitZeichen" sind über den 450. Geburtstag informiert worden. Beide Redaktionsleitungen haben den Hinweis für die Auswahlentscheidung aufgenommen.

Werbemaßnahmen

Die Werbung im öffentlichen Raum wird strategisch an herausragenden Orten der Stadt deutlich sichtbar mit verschiedenen Werbemitteln positioniert.

An acht Standorten, alle sieben Stadtzufahrtsstraßen und der Bahnhofsvorplatz, werden jeweils an drei Masten Fahnen mit dem Fabry-Jahr-Logo dauerhaft ein Jahr lang auf das Jubiläum hinweisen. In Erwägung gezogen wird auch eine Umsetzung der Fahnenstangen am „Ittereingang“ des Rathauses zu dem deutlich exponierteren Bereich des Haupteingangs bzw. der Straße „Am Rathaus“. Der Einsatz von Bannern ist am Bürgerhaus und an den Zugängen der Mittelstraße, für den Bahnhofsbereich sowie am Wilhelm-Fabry-Museum vorgesehen.

Die Aufstellung von Großplakaten an verkehrsreichen Positionen der Innenstadt wird momentan geprüft.

Die Schaufenster der ehemaligen Löwen-Apotheke an der Kreuzung/Ecke Benrather Straße /Ellerstraße werden komplett im Design des Fabry-Jahres mit Folien beklebt.

Eine reservierte Seite der Dreiecksaufsteller im Innenstadtbereich wird mit monatlich erscheinenden Plakaten, jeweils mit einer Terminübersicht, und mit Plakaten zu den Großveranstaltungen von Stadtmarketing laufend bestückt.

Die Anbringung von Folien mit dem Fabry-Jahr-Logo auf allen städtischen Fahrzeugen ist derzeit in Arbeit.

Zusätzlich sollen Rheinbahn-Linienbusse, die durch Hilden fahren, mit dem Logo die mobile Außenwerbung komplettieren.

Für den traditionell jährlich stattfindenden „Hildanus-Lauf“ werden die Läuferinnen und Läufer eigens mit Trikots, die das Logo des Fabry-Jahres tragen, ausgestattet.

Zwei tragbare Rollbanner werden wie zur Pressekonferenz bei allen größeren Veranstaltungen jeweils für den optisch passenden Rahmen sorgen. Zu diesen Anlässen werden außerdem zwei

weitere Rollbanner mit Basisinformationen zur Person und zum Wirken Fabrys eingesetzt.

Flyer als Quartalsprogramme und für bestimmte Themen, beispielsweise zur Vortragsreihe im Wilhelm-Fabry-Museum, werden in hoher Auflage über die vorhandenen städtischen Verteiler und zur Mitnahme in allen städtischen Einrichtungen bereitgestellt.

Als zielgruppenorientierte Werbeprodukte werden ein Memospiel (für 8 €), T-Shirts für Kinder und für die Aktion „Ich bin ein Fabry“ zum Festwochenende T-Shirts, Kappen sowie Buttons von der Stadtmarketing Hilden GmbH zur Verfügung gestellt.

3M Deutschland hat im Rahmen ihres Sponsorings Post-its mit dem Fabry-Jahr-Logo und für Kinderferienaktionen Ersthilfepackungen (First Aid Kits) produziert.

Internet-Auftritt

Die Website im Internet als weitere wichtige Komponente der Öffentlichkeitsarbeit für das Fabry-Jahr ist seit Oktober 2009 frei geschaltet und wird ständig erweitert und aktualisiert.

Hauptsächlich dient die Seite der Vermittlung des umfangreichen Programms mit allen Veranstaltungen und Projekten. Eine Kurzbiographie zu Wilhelm Fabry, Hinweise und Berichte über aktuelle Geschehnisse rund um das Fabry-Jahr, die Möglichkeit, Kontakt zum Projektteam herzustellen, den Kultur-Newsletter mit aktuellen Tipps zum Fabry-Jahr zu abonnieren und eine Dokumentation der Medienresonanz gehören zum Besucherservice und tragen zur Besucherbindung bei. Auf die Sponsoren des Fabry-Jahres wird mit einer eigenen Rubrik hingewiesen.

Programm

Projekte für Kinder und Jugendliche werden über das ganze Jahr verteilt in Kindertagesstätten und Schulen durchgeführt. Diese Veranstaltungen werden in der Programmvorschau nicht gesondert aufgeführt.

Stand: 19.11.2009

1. Januar 16:00 Reformationskirche	Konzert	Neujahrskonzert zur Eröffnung des Fabry-Jahres Posaunenquartett "OPUS 4" des Gewandhauses Leipzig
2. bis 31. Januar während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei	Ausstellung	Medienausstellung zum Thema Diabetes
7. Januar 19:00 Helmholtz-Gymnasium	Vortrag	"Gen-Food" und Klonen Dr. Walter Enßlin Reihe „Brennpunkt Wissenschaft“ der VHS Hilden-Haan
10. Januar 11:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Ausstellungseröffnung	Fabry - Eichinger: Medizin und Ästhetik Eine künstlerische Annäherung an Wilhelm Fabry
10. Januar	Ausstellung	Fabry - Eichinger: Medizin und Ästhe-

bis 5. April Wilhelm-Fabry-Museum		tik Eine künstlerische Annäherung an Wilhelm Fabry
11. Januar 11:00 Stadtbücherei	Autorenlesung	In dreihundert Jahren vielleicht Tilman Röhrig geschlossene Veranstaltung für Schulen
11. Januar 19:30 Stadtbücherei	Autorenlesung	Caravaggios Geheimnis Tilman Röhrig
13. Januar 18:30 Reformationskirche	Konzert „Kunst um ½ 7“	Musik für Könige und Narren Telemann Trio Hamburg
19. Januar 14:00 bis 16:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Ausstellungsführung und Diskussion	Wilhelm Fabry aus Hilden (1560-1634). Leben und Nachleben eines bedeutenden Wundarztes Geschlossene Veranstaltung für Studenten im Rahmen des Seminars an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Wintersemester 2009/2010
21. Januar 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Hexen, Heiler und Henker. Verfolgungen in der Zeit Wilhelm Fabrys Dr. Erika Münster-Schröer Stadtarchiv Ratingen / Universität Duisburg-Essen
23. Januar 10:00 bis 16:30 VHS/Hilden	Seminar VHS Hilden-Haas	Naturkosmetik zum Verwöhnen - selber hergestellt Brigitte Karbe
27. Januar 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Gesprächsrunde	come&talk1 Kommunikation und Emotion in der Medizin „Herr Doktor, ich glaube, ich weiß vielleicht, was Sie meinen.“ Moderation: Birte vom Bruck und Ursula Zawada
28. Januar 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Heilung von Wunden in der deutschen Erzähldichtung des hohen Mittelalters Prof. em. Dr. Barbara Haupt Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
4. Februar 10:00 VHS/Hilden	Kurs VHS Hilden-Haas	Marie Colinet - Medizinerin, Hebamme, Autorin, Ehefrau, Mutter und... Frauengeschichtliche Arbeitsgruppe Dr. Juliane Kerzel-Kohn

4. Februar 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Bestand und Wandel in der Medizin. Der rasante Fortschritt der Life Sciences Prof. Dr. Dr. Alfons Labisch Institut für Geschichte der Medizin der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
9. Februar 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Ausbruch und Wahnsinn Shakespeares Verrückte Dipl.-Psych. Georg Milzner Bönninghausen-Institut Münster
10. Februar 18:30 Reformationskirche	Konzert „Kunst um ½ 7“	Von Barock bis Klezmer Christian Wolf und Kayo Ohara Klarinette und Orgel
18. Februar 10:00 VHS/Hilden	Kurs VHS Hilden-Haan	Marie Colinet - Medizinerin, Hebame, Autorin, Ehefrau, Mutter und... Frauengeschichtliche Arbeitsgruppe Dr. Juliane Kerzel-Kohn
18. Februar 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Wundärzte – Anmerkungen zu einer verdrängten Berufsgruppe unter Berücksichtigung von Wilhelm Fabry Prof. Dr. Dr. Dr. Dominik Groß Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der TU Aachen
20. Februar 15:00 Hildener Kasperle- Theater	Puppenspiel	Grüezi, Dr. Fabry Puppenspiel ab 3 Jahren
20. Februar 17:00-18:30 (Teil 1) Pause mit Bewirtung 19:30-21:00 (Teil 2) Stadtbücherei	Literatur und Musik „Tête à Tête“ Eine Veranstaltung von Stadtbücherei und VHS Hilden-Haan.	Simplicissimus. In vier Teilen frei nacherzählt von Pe- ter Welk nach dem Schelmenroman „Der abentheurliche Simplicissimus Teutsch“ von Grimmelshausen
21. Februar 17:00-18:30 (Teil 3) Pause mit Bewirtung 19:30-21:00 (Teil 4) Stadtbücherei	Literatur und Musik „Tête à Tête“ Eine Veranstaltung von Stadtbücherei und VHS Hilden-Haan.	Simplicissimus. In vier Teilen frei nacherzählt von Pe- ter Welk nach dem Schelmenroman „Der abentheurliche Simplicissimus Teutsch“ von Grimmelshausen
25. Februar 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Kampf um den Kaiserschnitt Wilhelm Fabry und die frühneuzeitli- chen Debatten in der Geburtshilfe Prof. Dr. Dr. Daniel Schäfer Institut für Geschichte und Ethik der Medizin der Universität zu Köln

27. Februar 13:00 bis 18:15 VHS/Hilden	Seminar VHS/Hilden-Haas	It's tea time - Teeseminar mit selbst gemachtem Tee aus Kräutern sowie mit feinem Gebäck und Fingerfood z.B. Energiekekse nach Hildegard von Bingen Brigitte Karbe
28. Februar 11:00 Gewerbepark-Süd/ Kunstraum	Ausstellungseröffnung	Hommage an die Damen Razeea Lindner
28. Februar bis 21. März Gewerbepark-Süd/ Kunstraum	Ausstellung	Hommage an die Damen
4. März 10:00 VHS/Hilden	Kurs VHS Hilden-Haas	Marie Colinet - Medizinerin, Hebamme, Autorin, Ehefrau, Mutter und... Frauengeschichtliche Arbeitsgruppe Dr. Juliane Kerzel-Kohn
4. März 19:00 VHS Hilden-Haas	Vortrag VHS Hilden-Haas	Homöopathie. Die wirksame Scharlatanerie? Dr. Walter Ensslin Reihe „Brennpunkt Wissenschaft“ der VHS Hilden-Haas
4. März 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Zwischen Genf und Düsseldorf: Die Welt der bergischen Reformierten in der Zeit Fabrys Prof. Dr. Stefan Ehrenpreis Historisches Seminar der Ludwig-Maximilians-Universität München
6. März 19:30 Bürgerhaus/Alter Ratsaal	Konzert Frauengesundheitswoche	Ferrari Küsschen - Die turbo-lente-A-Capella-Show. Rasant wie ein Ferrari – süß wie ein Schoko-Küsschen Für Frauen und Männer!
8. März 11:00 Bürgerhaus/Cafeteria	Brunch/Vortrag Frauengesundheitswoche In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten	99. Internationaler Frauentag Frauen-Brunch mit Vortrag Ernährung über die Kontinente Doris Hengesbach
9. März 18:00 Bürgerhaus	Vortrag Frauengesundheitswoche In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten	Brustkrebs - Früherkennung und Nachsorge Dr. Constantin Pagouras
10. März 17:00 Bürgerhaus/Cafeteria	Vortrag und praktische Übungen Frauengesundheitswoche In Zusammenarbeit mit der	Wechseljahre – Die Lebensmittel neu entdecken Heilpraktikerin Kornelia Kandziora

	Gleichstellungsbeauftragten	
10. März 18:30 Reformationskirche	Konzert „Kunst um ½ 7“	Barockmusik in der Zeit Wilhelm Fabrys Dozentenkonzert der Musikschule Hilden
11. März 18:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Kurzvorträge mit anschließender Podiumsdiskussion Frauengesundheitswoche In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten	Zwischen Hoffen und Bangen – Familienplanung, Schwangerschaft, Geburt Dr. Lutz Winkler (Gynäkologe): Familienplanung Margret Herberts (Donum Vitae e.V.): Schwangerschaft und Konflikt Susanne Winkler (Hebamme): Begleitung in der Schwangerschaft und Geburt“ Für Frauen und Männer!
12. März 18:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Vorträge Frauengesundheitswoche In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten	Frauen erkranken anders – Männer auch. Unterschiede bei Männern und Frauen im Erkrankungsfall PD Dr. Klara Brixius und Dr. Britt Dahmen: Darstellung der Situation aus medizinischer Sicht Diplom-Psychologin/Psychologische Psychotherapeutin Heidi Rommelrath: Darstellung der Situation aus psychologischer Sicht Für Frauen und Männer!
13. März 15:30 Gewerbepark-Süd/ Kunstraum	Gesprächsrunde Frauengesundheitswoche	Kunstcafé zur Ausstellung Hommage an die Damen mit ersten Ergebnissen der Frauengeschichtswerkstatt zu Marie Colinet Razeea Lindner/Dr. Juliane Kerzel-Kohn Für Frauen und Männer!
13. März 20:00 Bürgerhaus/Alter Ratsaal	Kabarett Frauengesundheitswoche In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten	„Bitte sägen Sie mich schön“ – Frauenkabarett mit Heidi Michels und Rita Zimmermann Für Frauen und Männer!
18. März 10:00 VHS/Hilden	Kurs VHS Hilden-Haas	Marie Colinet - Medizinerin, Hebamme, Autorin, Ehefrau, Mutter und... Frauengeschichtliche Arbeitsgruppe Dr. Juliane Kerzel-Kohn
18. März 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	„Gut purgiert ist gut kuriert!“ Wilhelm Fabry und die Geschichte der Verstopfung Prof. Dr. Axel Karenberg Institut für Geschichte und Ethik der

		Medizin der Universität zu Köln
20. März 15:00 Hildener Kasperle-Theater	Puppenspiel	Grüezi, Dr. Fabry Puppenspiel ab 3 Jahren
20. März 15:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Gesprächsrunde	Kunstcafé zur Ausstellung Fabry - Eichinger: Medizin und Ästhetik. Eine künstlerische Annäherung an Wilhelm Fabry Vorstellung des Künstlerbuches zum 450. Geburtstag Wilhelm Fabrys mit Prof. Henning Eichinger und Diplomgrafiker Hansjörg Brucklacher
25. März 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Ubi est morbus? Wilhelm Fabrys Demonstrationen über Sitz und Ursachen der Krankheiten Prof. em. Dr. Irmgard Müller Ruhr-Universität Bochum
29. März bis 1. April Wilhelm-Fabry-Museum	Ferienprogramm	Kinderkunstwoche in den Osterferien zum Thema Wilhelm Fabry
15. April 19:00 VHS/Hilden	Vortrag	Ritalin. Droge oder Medizin? Reihe „Brennpunkt Wissenschaft“ der VHS Hilden-Haan
18. April 11:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Ausstellungseröffnung	„Götter in Weiß“ – Arztmythen in der Kunst Arztdarstellungen vom 16. bis zum 21. Jahrhundert
18. April bis 18. Juli Wilhelm-Fabry-Museum	Ausstellung	„Götter in Weiß“ – Arztmythen in der Kunst Arztdarstellungen vom 16. bis zum 21. Jahrhundert
22. April 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Europa am Rande des großen Krieges Der jülich-klevische Erbfolgestreit (1609-1614) Prof. Dr. Jörg Engelbrecht Historisches Seminar der Universität Duisburg-Essen
23. April 19:30 Stadtbücherei	Autorenlesung	Die Gefährtin des Medicus Julia Kröhn
24. April 10:30-15:45	Seminar VHS Hilden-Haan	Aroma-Küche im Frühsommer mit Kräutern aus der Sanitätskiste Wil-

Wilhelm-Fabry-Realschule		helm Fabrys Brigitte Karbe
24. April 15:00 Hildener Kasperle-Theater „Die Schatztruhe“	Puppenspiel	Grüezi, Dr. Fabry Puppenspiel ab 3 Jahren
24. April 19:30 Stadthalle	Musical	Der Bürger als Edelmann Comédie-ballet von Jean Baptiste Lully (nach einer Komödie von Jean-Baptiste Molière)
25. April 17:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Literatur und Gesang	Ein Jahrhundert stellt sich vor. Literarisch-vokalisches Panorama 1550-1650 Gerhard Ferenschild und Susanne Hille
25. April 16:00 Stadthalle	Musical	Der Bürger als Edelmann Comédie-ballet von Jean Baptiste Lully (nach einer Komödie von Jean-Baptiste Molière)
29. April 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Von Kranken und Heilern Medizin und Malerei in der holländischen Kunst des 17. Jahrhunderts Dr. Andreas Baumerich Köln
5. Mai 18:30 Reformationskirche	Konzert Kunst um ½ 7	Barock und Romantik Susanne Schoeppe, Gitarre solo
6. Mai 19:00 VHS/Hilden	Vortrag	Antiaging. Altern ohne Spuren? Reihe „Brennpunkt Wissenschaft“ der VHS Hilden-Haas
6. Mai 19:30 Stadtbücherei	Autorenlesung	Die Hexe und der Herzog Brigitte Riebe
8. Mai ganztags Wilhelm-Fabry-Museum	Jahrestreffen	Jahrestreffen des Rheinischen Kreises der Medizinhistoriker
12. Mai 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Theater	Szenencollage zur Medizin in der Weltliteratur mit der Theater-Company Spettacolo
13. Mai 19:30	Theater	Szenencollage zur Medizin in der Weltliteratur mit der

Wilhelm-Fabry-Museum		Theater-Company Spettacolo
15. Mai 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Theater	Szenecollage zur Medizin in der Weltliteratur mit der Theater-Company Spettacolo
16. Mai 17:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Theater	Szenecollage zur Medizin in der Weltliteratur mit der Theater-Company Spettacolo
19. Mai 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Gesprächsrunde	come&talk2 Wie will ich alt werden – eine Herausforderung an mich und an die Gesellschaft „Ja, bin ich hier im Museum?“ Moderiert von Birte vom Bruck und Ursula Zawada
20. Mai 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Der Spiegel des menschlichen Lebens des Wilhelm Fabry von Hilden Prof. Dr. Dr. Christa Habrich Deutsches Medizinhistorisches Museum Ingolstadt
27. Mai 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Von Kranken und deren Geschichten Medizinische Kasuistik als Erzählkunst Prof. Dr. Dr. Mariacarla Gadebusch Bondio Institut für Geschichte der Medizin der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
30. Mai 17:00 Stadtbücherei	Literatur und Musik „Tête à Tête“ Eine Veranstaltung von Stadtbücherei und VHS Hilden-Haan.	Dr. Erich Kästners lyrische Hausapotheke nacherzählt von Peter Welk
12. Juni 15:00 Hildener Kasperle-Theater	Puppenspiel	Grüezi, Dr. Fabry Puppenspiel ab 3 Jahren
18. Juni 17:30-21:45 Wilhelm-Fabry-Realschule	Seminar VHS Hilden-Haan	Die Rose Über die Rose als Heilpflanze Brigitte Karbe
25. Juni 17:00 Markt	Festwochenende mit historischem Markt Konzert	450 Jahre - Geburtstag von Wilhelm Fabry feierliche Eröffnung des Festwochenendes mit Ansprache des Bürgermeisters und musikalischer Rahmen mit dem

20:00 Reformationskirche	Konzert	Symphonischen Blasorchester der MSH „Farfarello im Licht“
26. Juni ab 10:00 Markt 15:00 20:00	Festwochenende mit historischem Markt und Konzert Begrüßung Konzert	„Hilden singt und klingt für Wilhelm Fabry“ Hildener Kultur pflegende Vereine „Ich bin ein Fabry!“ Begrüßung der Fabry-Namensträger durch den Bürgermeister Pop-Konzert/Band ist noch offen
27. Juni ab 10:00 Markt ab 15:00 Innenstadt	Festwochenende mit historischem Markt Festumzug	Festumzug mit Schützen, Musikcorps, auswärtigen befreundeten Vereinen der St. Sebastianer Schützenbruderschaft und der Hildener Karnevalsvereine, Schulklassen und Sportvereine
1. Juli 19.30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Wenn „das Leben als an einem sey- denen Faden hängt“. Blasenstein-Therapie in der Frühen Neuzeit PD Dr. med. Marion Maria Ruisinger Deutsches Medizinhistorisches Muse- um Ingolstadt
8. Juli 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	„Besser ein zweifelhaftes Mittel an- wenden als gar keines“ (Celsus). Der Aderlass in der vormodernen Me- dizin Prof. Dr. med. Karl-Heinz Leven Institut für Geschichte und Ethik der Medizin der Friedrich-Alexander- Universität Erlangen-Nürnberg
14. Juli 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Gesprächsrunde	come&talk3 Arbeiten und leben in der Gegenwart – zwangsläufig ein Weg in den Burnout? „Ich komm’ jetzt erst mal nicht ins Bü- ro. Ich bin in der Klinik.“ Moderiert von Birte vom Bruck und Ursula Zawada
19. bis 23. Juli 9:00 bis 13:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Ferienprogramm	Kinderferienaktion Installation Farbräume mit Henriette und Désirée Astor

26. bis 30. Juli 9:00 bis 13:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Ferienprogramm	Kinderferienaktion Lebensmittel-Untersuchungen mit Dr. Walther Enßlin
2. August bis 6. August 9:00 bis 13:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Ferienprogramm	Kinderferienaktion Radierungen Hans-Joachim Uthke
15. August Fabry-Kräutergarten im Stadtpark	Segnung	Kräutersegnung am Fabry- Kräutergarten durch Pastor Hennes
23. bis 25. August Wilhelm-Fabry-Museum und Kinderarztpraxis Dr. Geisler	Ferienprogramm	Foto-Workshop für Kinder „Was machst du Doc?“ mit Dr. Sandra Abend und Michael Ebert
26. August 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Globalisierung 1600: Das wissen- schaftliche Netzwerk Wilhelm Fabrys von Hilden Prof. Dr. Heiner Fangerau Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der Universität Ulm
2. September 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Die Wunde heilt der Speer nur, der sie schlug. Kranke Dichter und Poesie als Medizin Prof. em. Dr. Herbert Anton Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
1. September 11:00 Städtische Galerie im Bürgerhaus	Ausstellungseröffnung	Ausstellung der Briefmarkenfreunde Hilden
1. September bis 24. September Städtische Galerie im Bürgerhaus	Ausstellung	Ausstellung der Briefmarkenfreunde Hilden
3. September 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Ausstellungseröffnung	Wilhelm Fabry - Persönlichkeit, Wir- ken, Weltbild, Netzwerk, Patienten
4. September bis 10. Oktober Wilhelm-Fabry-Museum	Ausstellung	Wilhelm Fabry - Persönlichkeit, Wir- ken, Weltbild, Netzwerk, Patienten
5. September 17:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Literatur und Gesang	Ein Jahrhundert stellt sich vor. Literarisch-vokalisches Panorama 1550-1650 Gerhard Ferenschild und Susanne Hille

9. September 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Wilhelm Fabrys „Monster von Lausanne“ (1614). Geschichte und Faszination tierischer Missgeburten Prof. Dr. Dr. Johann Schäffer Tierärztliche Hochschule Hannover
15. September 18:30 Reformationskirche	Konzert Kunst um ½ 7	Europäische Barockmusik aus der Zeit Wilhelm Fabrys Roland Maria Stangier, Orgel solo
16. September 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	„es flohen die Reichen leud alle auß der stat darinnen sturben 10345 menschen“ Seuchen in der frühneuzeitlichen Stadt Dr. Fritz Dross Institut für Geschichte und Ethik der Medizin der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
17. September 19:30 QQTec-Galerie	Ausstellungseröffnung	Hommage à Wilhelm Fabry
18. September bis 17. Oktober QQTec-Galerie	Ausstellung	Hommage à Wilhelm Fabry
23. September 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	In lotio veritas. Die Harnschau in Medizin und Alltag der Frühen Neuzeit Prof. Dr. Dr. Michael Stolberg Institut für Geschichte der Medizin der Julius-Maximilians-Universität Würzburg
26. September 17:00 Stadtbücherei	Literatur und Musik „Tête à Tête“ Eine Veranstaltung von Stadtbücherei und VHS Hilden-Haan.	Shakespeare - Sonette bearbeitet von Peter Welk
30. September 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Die Ärzte am jülich-klevischen Hof um 1600: Zum Verhältnis von Heilkunst und Politik Dr. Olaf Richter Stadtarchiv Krefeld
1. Oktober 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Lesung mit Musik	„Und manchmal kommt einfach der Tod dazwischen“ Texte aus „Geistliche Lieder“ von Wilhelm Fabry mit Kompositionen von Karola Pasquay mit Katharina Gun Oehlert und Karola Pasquay

6. Oktober 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Gesprächsrunde	come&talk4 Wir leben, als würde der Tod nie kommen – bewusst leben, erfüllt sterben „Ich weiß, dass Tod zum Leben gehört. Doch wie begegne ich ihm?“ Moderation von Birte vom Buck und Ursula Zawada
7. Oktober 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Vom grauen Star und anderen Augenkrankheiten. Maler und Musiker als Patienten PD Dr. Klaus Dieter Lemmen St. Martinus-Krankenhaus Düsseldorf
Beginn: 18. Oktober VHS/Hilden	Studienfahrt VHS Hilden-Haas	"Auf den Spuren Fabrys" und der Medizingeschichte Studienfahrt in die Schweiz Dr. Juliane Kerzel-Kohn
24. Oktober 11:00 Wilhelm-Fabry-Museum	Ausstellungseröffnung	Zeichnungen und Radierungen zu „Der Wunderdoktor“ von Eugen Roth Hans-Joachim Uthke
24. Oktober bis 9. Januar 2011 Wilhelm-Fabry-Museum	Ausstellung	Zeichnungen und Radierungen zu „Der Wunderdoktor“ von Eugen Roth Hans-Joachim Uthke
28. Oktober 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Der Arzneischatz des Guilhelmus Fabricius Hildanus zwischen Innovation und Tradition Heike Hass Deutsches Apothekenmuseum Heidelberg
29. Oktober 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Lesung mit Musik	„Und manchmal kommt einfach der Tod dazwischen“ Texte aus „Geistliche Lieder“ von Wilhelm Fabry mit Kompositionen von Karola Pasquay mit Katharina Gun Oehlert und Karola Pasquay
4. November 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Liebe – Sünde – Krankheit. Wilhelm Fabry von Hilden und die Geschichte der Geschlechtskrankheit PD Dr. Stefan Schulz Abteilung für Medizinische Ethik und Geschichte der Medizin der Ruhr-Universität Bochum
7. November 11:00	Ausstellungseröffnung	Fabry-Facetten Themenausstellung der Gruppe AR-

Gewerbepark-Süd/ Kunstraum		TIG
7. November bis 5. Dezember Gewerbepark-Süd/ Kunstraum	Ausstellung	Fabry-Facetten Themenausstellung der Gruppe AR-TIG
7. November 17:00 Reformationskirche	Konzert	Marienvesper von Claudio Monteverdi unter Einsatz von Barockinstrumenten Leitung: Dorothea Haverkamp
13. November 20:15 Helmholtz-Gymnasium Aula	Konzert	Die Erde ist keine Scheibe mehr Jazz Connection Hilden-Bern Leitung: Axel Fischbacher
14. November 17:00 Stadtbücherei	Literatur und Musik „Tête à Tête“ Eine Veranstaltung von Stadtbücherei und VHS Hilden-Haan.	Jean-Baptiste Molière Szenisches aus "Der eingebildet Kranke" und "Arzt wider Willen" mit Peter Welk
14. November 18:00 Stadthalle Hilden	Konzert	Fabry lebe hoch! Festkonzert zum 450. Geburtstag von Wilhelm Fabry mit dem Oratorienchor Hilden, Rumänische Staatsphilharmonie „Dinu Lipatti“ Satu Mare Leitung: Franz Lamprecht
16. November 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Der Ahnherr der Hypnose - Franz Anton Mesmer zwischen Heil- kunst und Scharlatanerie Dipl. Psych. Georg Milzner Bönninghausen-Institut Münster
18. November 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Literatur Im Rahmen der Hildener Genusstage	Literarischer Abend um Arzt und Patient mit Jürgen Wilbert
25. November 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Von der Fürtrefflichkeit und Nutz der Anatomy. Zur Verteidigung einer umstrittenen Wissenschaft in der Frühen Neuzeit Prof. Dr. Thomas Schnalke Berliner Medizinhistorisches Museum der Charité
2. Dezember 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Vortrag	Chirurgie im Wandel der Zeit. Vom Wundarzt zur modernen Unfall- chirurgie Dr. Hans Bayer-Helms und Dr. Peter Heck

		St. Josefs Krankenhaus Hilden
3. bis 6. Dezember 19:30 Wilhelm-Fabry-Museum	Theater	Szenencollage zur Medizin in der Weltliteratur mit der Theater-Company Spettacolo
8. Dezember 18:30 Reformationskirche	Konzert „Kunst um ½ 7“	Italienische Barockmusik Epoca Barocca

Ausblick

Das Fabry-Jahr wird als Kulturereignis in Hilden alle bisherigen, vergleichbaren Veranstaltungen übertreffen. Dem Projektteam ist es mit der sehr kooperativen und äußerst motivierten Unterstützung der Projektteilnehmer gelungen, ein ausgesprochen vielseitiges, themenreiches, qualitativ hochwertiges Programm zu organisieren. Es wird sehr viele unterschiedliche Zielgruppen ansprechen und mobilisieren.

Das vorliegende Programm zählt alleine 114 Veranstaltungen, dazu kommen langfristig laufende Projekte für Kinder und Jugendliche sowie das Anlegen von Kräutergärten und Kunstwerken im öffentlichen Raum.

44 Wochen des Jahres sind mit Terminen des Fabry-Jahres ausgefüllt. Nicht mitgezählt sind beispielsweise die Laufzeiten der Ausstellungen.

Von Ausstellungen über Konzerte bis Theateraufführungen werden 17 verschiedene Veranstaltungsarten angeboten. 12 Kultureinrichtungen in Hilden sind mit ihren Räumlichkeiten beteiligt, wovon das Wilhelm-Fabry-Museum mit 54 Veranstaltungen als Zentrum des Fabry-Jahres eine herausragende Position einnimmt.

Das Fabry-Jahr hat bereits jetzt mit seiner Vielzahl und Vielfalt an Ideen einen enormen Schub an Motivation und Bereitschaft zur Zusammenarbeit in der Hildener Kulturlandschaft erzeugt. Das Fabry-Jahr wird 2010 ein kulturelles Ausrufezeichen der Stadt mit großer Ausstrahlung über Hilden hinaus.

Horst Thiele